



Jugendfreizeit 2024 in Oberwesel

Die Jugendlichen der Bezirke Darmstadt, Kassel-Korbach und Luxemburg verbrachten von Freitag, 8. November bis Sonntag, 10. November 2024 ein Wochenende unter dem Titel "Find your Soul" in der Jugendherberge Oberwesel am Rhein. Auf dem Programm standen gegenseitiges Kennenlernen, Workshops, Besichtigung der Burg und ein gemeinsamer Gottesdienst.

Etwa 80 Jugendliche und ihre Betreuer trafen sich in der Jugendherberge Oberwesel. Sie ist auf der westlichen Rheinseite etwas erhöht gelegen, was einen tollen Ausblick ermöglicht, allerdings für die Anfahrt so manche Herausforderung mit sich brachte. Dennoch erreichten alle Teilnehmer des diesjährigen Jugendwochenendes ihr Ziel.

Kennenlernen am Freitag

Der Freitagabend war geprägt durch das gegenseitige Kennenlernen der Teilnehmer aus den drei Bezirken. Mit verschiedenen Spielen schafften es die beiden Moderatorinnen, dass die Jugendlichen nicht nur Namen und Eigenschaften ihres Gegenübers kennenlernten, sondern dabei auch jede Menge Spaß hatten.

Workshops am Samstag

Am Samstag nach dem Frühstück ging es direkt los mit den Workshops. Der Vormittag beinhaltete eine tiefere Auseinandersetzung mit der persönlichen Gottesbeziehung. Wie und wo kannst du Gott begegnen? Ein buntes Angebot verschiedener Möglichkeiten wurde vorgestellt, von einem Waldspaziergang, ein Tagebuch an Gott schreiben, über Musik und Gebet bis zum Bibellesen. Diese Dinge wurden dann auch direkt ausprobiert. Jeder durfte Gott einen Brief schreiben und gemeinsam wurde eine Bibelstelle erarbeitet.

Die Mittagspause wurde dann genutzt, um einen Abstecher zur nahegelegenen Burg zu machen. Trotz nebligem Wetter war die Aussicht und das alte Gemäuer beeindruckend. Während des Laufens ergab sich auch noch das eine oder andere Gespräch.

Am Nachmittag fand ein Workshop zum Thema Nächstenliebe statt. In unterschiedlichen Kleingruppen wurden Aspekte wie "praktizierte Nächstenliebe" oder "wie sähe eine perfekte Welt aus" bearbeitet. Den Abschluss bildete ein Spiel, bei dem Luftballons mit dem Namen des jeweiligen Teilnehmers durcheinander gewirbelt wurden. Zuerst mussten die Teilnehmer ohne Hilfe ihren Ballon aus der Masse der Ballons finden. Bei der zweiten Runde durfte man sich gegenseitig helfen. Dadurch kam die Gruppe erheblich schneller ans Ziel.

Am Abend fand das "Pub Quiz spezial" statt. In gemischten 6er-/8er-Gruppen mussten viele verschiedene Fragen beantwortet werden. Die Themenfelder umfassten beispielsweise "Spaß mit Flaggen", "NAK Geschichte", "Musik", "Naturwissenschaft", "Politik" und vieles mehr. Die Moderatoren erschienen in zum Thema passender Verkleidung und so war es der pure Spaß. Die drei Gewinnerteams bekamen tolle Preise, bevor der Abend fröhlich ausklang.

Gottesdienst am Sonntag

Am Sonntagmorgen fand der gemeinsame Gottesdienst aller Teilnehmer in der Jugendherberge statt. Dafür wurde der große Gemeinschaftsraum in eine Kirche umfunktioniert. Die Gemeinde bestand fast ausschließlich aus einem großen Jugendchor und Priester David Kisselbach (Bezirk Kassel-Korbach) feierte den Gottesdienst mit dem Bibelwort aus Matthäus 5, Vers 6: "Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden." Priester Frederik Groß (Bezirk Darmstadt) und Diakonin Melanie Breger (Luxemburg) ergänzten den Predigtteil. Die Gemeinde feierte in diesem Gottesdienst in festlicher und intensiver Atmosphäre gemeinsam das Sakrament des heiligen Abendmahls.

Nach dem Gottesdienst wurden "Churchies"-Armbänder gebastelt, analog den Armbändchen der Fans einer berühmten Pop-Künstlerin. So entstanden innerhalb kürzester Zeit viele bunte Armbänder mit den Schriftzügen "Glaube", "Liebe", "Churchies", "friends" und ähnlichem. Die Zeit bis zum Mittagessen war fast zu kurz dafür. Nach dem Essen begaben sich alle wieder auf ihre Heimreise. Das Wochenende wirkt noch immer bei den Teilnehmenden nach.

6. Dezember 2024

Text: [Natascha Wagner](#)

Fotos: [Simon Kisselbach](#)





